



FORT- SCHRITT.

Die Welt um uns dreht sich immer schneller und immer mehr ist in Bewegung – Pakete auf Transport, Menschen auf Reisen oder Waren auf Transportbändern. Für fast keinen sichtbar, aber überall im Hintergrund sorgen Fördersysteme für einen reibungslosen Ablauf und unsere Lösungen für eine Optimierung der Prozesse. Unser täglicher Ansporn, Produkte weiterzuentwickeln und deren Produktnutzen zu erhöhen, macht uns zu einem kompetenten Partner für eine zukunftsweisende und innovative Industrie.



forbo

MOVEMENT SYSTEMS



ÄSTHETIK.



FORTSCHRITT.

ZWEI GESCHÄFTS- BEREICHE MIT FÜHRENDEN MARKTPOSITIONEN

Forbo will grundsätzlich in Geschäftsfeldern tätig sein, in denen wir eine führende, globale Marktstellung haben oder eine solche erreicht werden kann. Dies ist heute sowohl bei Flooring Systems als auch bei Movement Systems der Fall.

Flooring Systems

Der Geschäftsbereich Flooring Systems bietet ein breites und attraktives Produktangebot von umweltfreundlichem natürlichem Linoleum, hochwertigen Vinylbodenbelägen, Sauberlaufsystemen, Teppichfliesen, Nadelvliesbelägen sowie Flotex, dem waschbaren Textilboden, an. Dank ihrer ausgezeichneten Gebrauchseigenschaften und ihres attraktiven Designs sind diese Bodenbeläge die erste Wahl für öffentliche Gebäude, Warenhäuser, Krankenhäuser und Einrichtungen im Gesundheitsbereich, für Schulen, Bibliotheken, Geschäftsräume, Freizeitzentren, Hotels, Restaurants und Cafeterias sowie für Anwendungen im Wohnbereich. Mit einem Marktanteil von über 65% ist Forbo weltweiter Marktführer bei Linoleum.

Flooring Systems bietet unter dem Markennamen Eurocol auch Fertigklebstoffe zum Verlegen von Bodenbelägen, Parkett und Keramikfliesen sowie Nivellier- und Ausgleichsmassen für die Bauindustrie an.

Movement Systems

Der Geschäftsbereich Movement Systems nimmt weltweit eine führende Stellung ein als Anbieter von hochwertigen Transport- und Prozessbändern, Plastikmodulbändern, erstklassigen Antriebsriemen sowie Zahn- und Flachriemen aus synthetischen Materialien. Bekannt sind diese Produkte unter dem Markennamen Siegling. Sie werden für unterschiedlichste Anwendungen in der Industrie und in Handels- und Dienstleistungsbetrieben eingesetzt, zum Beispiel als Förder- und Prozessbänder in der Lebensmittelindustrie, als Laufbänder in Fitnessstudios oder als Flachriemen in Briefverteilanlagen.

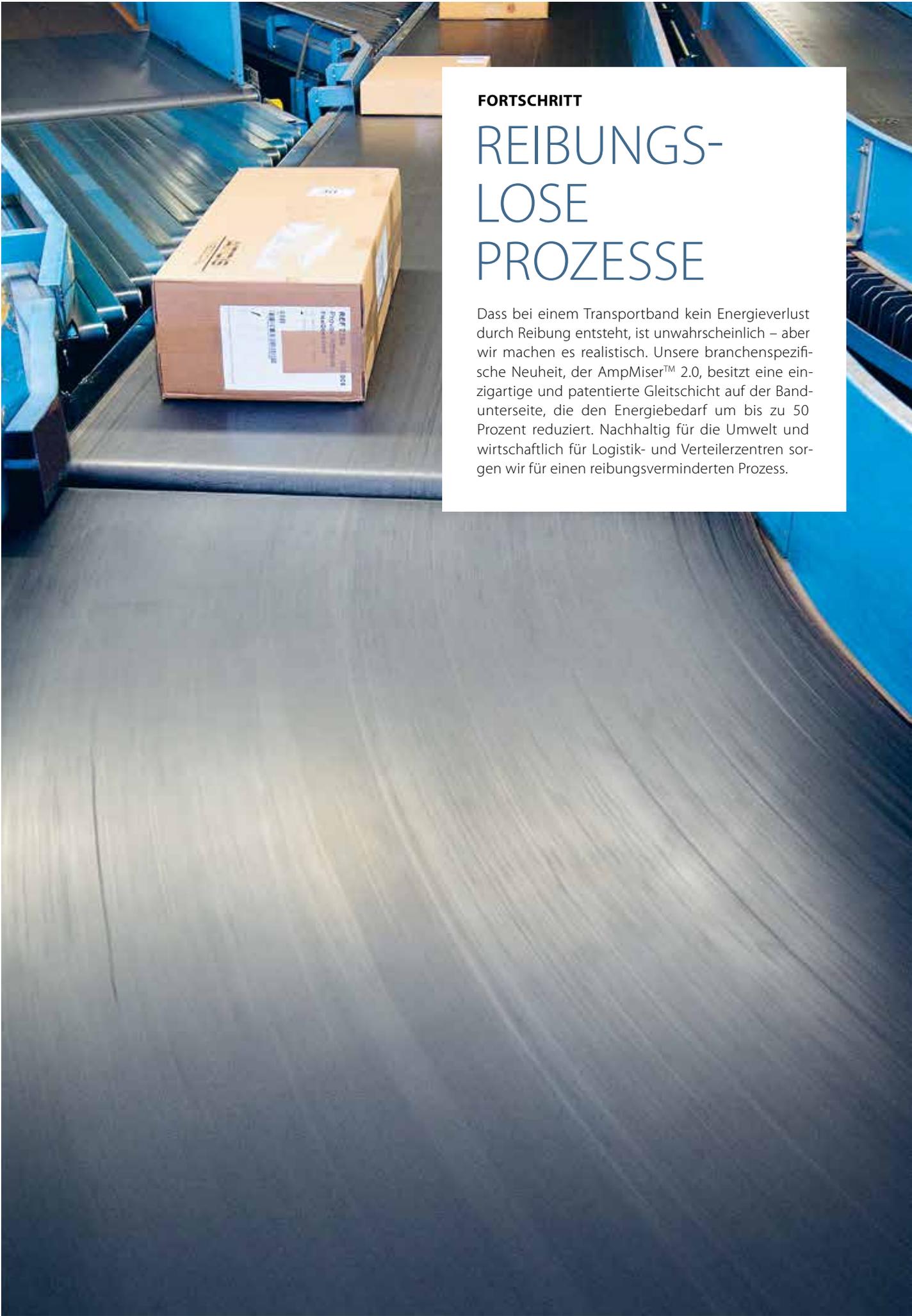
Strategische Ausrichtung

Um als Gruppe mit unterschiedlich ausgerichteten Aktivitäten erfolgreich in den Märkten zu bestehen, agieren die beiden Geschäftsbereiche unabhängig und mit einer hohen Flexibilität, jedoch immer entlang der für die gesamte Gruppe geltenden strategischen Ausrichtung:

- Basierend auf einer ausgeprägten Kundenorientierung, einem hohen Dienstleistungsgrad, Innovation sowie einer starken Weltmarke schaffen wir globale Führungspositionen in klar definierten Marktsegmenten.
- Dank einer starken Marktorientierung prägen wir Märkte und erwirtschaften profitables Wachstum.
- Wir bauen signifikante Positionen in Wachstumsmärkten auf.
- Wir erwerben Unternehmen zur Erweiterung des Produktangebots, zur Konsolidierung und/oder für einen verstärkten Marktzugang.
- Wir entwickeln eine High-Performance-Kultur und stellen entsprechende Fähigkeiten und Kompetenzen auf allen Ebenen bereit.



MOVEMENT SYSTEMS

A photograph of a cardboard box on a conveyor belt. The box is brown and has a white shipping label with a barcode and some text. The conveyor belt is made of a dark, textured material and is surrounded by blue metal structures. The background shows more of the conveyor system and some wooden pallets.

FORTSCHRITT

REIBUNGS- LOSE PROZESSE

Dass bei einem Transportband kein Energieverlust durch Reibung entsteht, ist unwahrscheinlich – aber wir machen es realistisch. Unsere branchenspezifische Neuheit, der AmpMiser™ 2.0, besitzt eine einzigartige und patentierte Gleitschicht auf der Bandunterseite, die den Energiebedarf um bis zu 50 Prozent reduziert. Nachhaltig für die Umwelt und wirtschaftlich für Logistik- und Verteilerzentren sorgen wir für einen reibungsverminderten Prozess.

MOVEMENT SYSTEMS: INNOVATION UND ZUVERLÄSSIGKEIT ALS BASIS DES ERFOLGS

«2016 war insgesamt erneut ein erfolgreiches Jahr für Movement Systems. Verschiedenste Aktivitäten zur Umsetzung der Strategie in allen Unternehmensbereichen haben ihren Teil dazu beigetragen. Innovative und anwendungsspezifische Produktneuheiten mit Eigenschaften, die Mehrwert im Produktions- oder Logistikablauf unserer Kunden in verschiedensten Industrien generieren, haben unsere Marktposition global weiter gestärkt. Der in den vergangenen Jahren fokussierte Ausbau in Wachstumsmärkten hat positiv dazu beigetragen. Auch in den operativen Bereichen haben wir vieles bewegt. Global haben wir verschiedene Prozesse in Fabrikation, Produktion und Supply Chain optimiert und mit verschiedenen lokalen Investitionen und neuen Werkzeugen Effizienzsteigerungen realisiert und unsere Produktivität nochmals gesteigert.»

Der Geschäftsbereich Movement Systems erzielte im Berichtsjahr einen Nettoumsatz von CHF 367,5 Mio (Vorjahr: CHF 347,8 Mio), was gegenüber dem Vorjahr einem erfreulichen Wachstum von 5,7% entspricht, respektive 3,7% in Lokalwährungen. Der Anteil am Konzernumsatz betrug 31,0%. Dieses Umsatzwachstum ist auf eine überzeugende Entwicklung in beinahe allen Märkten zurückzuführen. Die sich im ersten Halbjahr abzeichnende Abschwächung des Marktumfelds in den USA hat sich im zweiten Halbjahr fortgesetzt. Die Umsatzsteigerung sowie die konsequent umgesetzten operativen Aktivitäten zur ganzheitlichen Optimierung von globalen Prozessen haben sich positiv auf das Betriebsergebnis (EBIT) ausgewirkt, das auf CHF 45,3 Mio (Vorjahr: CHF 42,9 Mio) angestiegen ist, was einer Erhöhung von 5,6% entspricht. Dies trotz des zusätzlichen Kapazitätsausbaus in China. Die EBIT-Marge lag unverändert zum Vorjahr bei 12,3%.



Jean-Michel Wins
Executive Vice President
Movement Systems

Solides Umsatzwachstum

Beinahe alle Märkte haben mit unterschiedlichen Wachstumsimpulsen zur guten Umsatzentwicklung beigetragen. Den starken Wachstumspfad fortgesetzt und somit den grössten Wachstumsbeitrag erzielt hat die Region Europa. Daran haben sich alle Märkte trotz heterogenen Marktumfelds positiv beteiligt. In Italien haben wir Tema S.r.l. in Parma übernommen, einen bestehenden Kunden, der Gewebebänder sowie Plastikmodulbänder vertreibt und nun einen zusätzlichen Servicestützpunkt für Forbo in Norditalien bildet.

Auch die Region Asien/Pazifik hat zum Umsatzplus beigetragen. Mit ein Grund dafür war das überdurchschnittliche Wachstum in Südkorea und in Südostasien aufgrund von Grossaufträgen. Aber auch Indien, Japan und China zeigten eine konstant positive Entwicklung.

Die Region Amerikas hat knapp auf Vorjahresniveau abgeschlossen, was insbesondere auf die verhaltene Nachfrage in den USA zurückzuführen ist – aufgrund der wirtschaftlichen Entwicklung in wichtigen Kundensegmenten wie der industriellen Produktion sowie der Verarbeitung von Rohmaterialien.

Alle strategischen Kundensegmente mit Umsatzplus

Wir konnten in allen strategischen Kundensegmenten ein erfreuliches Wachstum erzielen, wenn auch die Umsatz- und Marktentwicklungen regional sehr unterschiedlich waren. Die Nachfrage in den Kundensegmenten Lebensmittel und Sportlaufbänder war in allen Regionen überdurchschnittlich hoch, aber auch

die Umsatzentwicklung in den Bereichen Logistik, Textil, industrielle Produktion, Rohmaterial sowie Papier/ Druck war positiv, was auf überzeugende und verlässliche kundenspezifische Lösungen, basierend auf innovativen Sortimentsergänzungen mit qualitativ hochstehenden Eigenschaften, zurückzuführen ist. Einzig die Nachfrage im Kundensegment Tabak war geringer als im Vorjahr, was auf kleineren Investitionsvolumen, insbesondere in Asien/Pazifik, basiert.

Innovationspartner für unsere Kunden

Movement Systems bietet nicht nur verschiedenste Arten von Transport- und Antriebsbändern an, sondern ist mit seinem fachspezifischen Know-how ein zuverlässiger Partner für gesamtheitliche Lösungen und zeichnet sich als Innovationspartner für Anlagenbauer und Endkunden aus.

Für die Textilindustrie haben wir einen hochwertigen Bandtyp für die Vliesstoffherstellung in speziellen Kreuzlegeranlagen eingeführt. Auf diesen Maschinen wird das Vlies mit Hilfe von Prozessbändern unter Höchstgeschwindigkeit kreuzförmig im Zickzack gelegt und für den Vernadelungsschritt positioniert. Bei der Vernadelung werden Nadeln mit Widerhaken durch die Faserschichten gestossen, sodass diese sich ineinander verhaken. Durch die Erhitzung im Ofen werden die ins Vlies eingebrachten Bindefasern aktiviert. Sie verkleben während des Abkühlens mit den Trägerfasern und festigen so das Vlies. Das Band überzeugt durch sein geringes Bandgewicht, mit dem hohe Prozessgeschwindigkeiten auf Hochgeschwindigkeitsanlagen erreicht werden, sowie durch seine gute chemische Beständigkeit gegenüber Behandlungen mit fetthaltigen Stoffen, um den Glanz sowie die Geschmeidigkeit zu erhöhen. Es ist besonders für die Herstellung von Geotextilien, also wasserdurchlässigen Textilien, geeignet.

Zu den Innovationen im Berichtsjahr gehört auch die neue Serie 13 der Prolink-Plastikmodulbänder, die speziell für Bandkonstruktionen in Produktionsprozessen mit kleinen Produkten entwickelt wurde. Der Übergabespalt zwischen zwei Bändern ist entsprechend klein, sodass Umlenkungen bis zu einem Radius von minimal 3 mm machbar sind. So können kleinste Produkte wie Bonbons, Kaffeerahmportionen oder Kleingebäck störungsfrei von Band zu Band übergeben werden, und das Risiko einer Beschädigung des Förderguts oder eines Förderstaus kann so minimiert werden.

Die neue High-Grip-Beschichtung, die vielseitig bei verschiedenen Bandtypen angewendet werden kann, ermöglicht eine bessere Haftung des Transportguts auf dem Band. Zum Beispiel für den Schrägtransport von Kisten und Boxen in der Fleisch-, Geflügel- und Fischindustrie, wo Feuchtigkeit und Fett ein Rutschen fördern. Oder für den Einsatz bei Schneidanlagen zur Herstellung von Wurst- und Käsescheiben, wo eine exakte Produktpositionierung, die Produktbeschleunigung oder das Abbremsen eine wichtige Rolle spielen. Diese Bänder entsprechen auch den höchsten Hygienestandards und haben eine hohe chemische Beständigkeit gegenüber Fetten, Ölen und Reinigungsmitteln.

Zukunftsorientierte Investitionen

Wir haben bei verschiedenen Fabrikations- und Produktionsanlagen in neue Technologien und Effizienzsteigerungen investiert, um das nachhaltige Wachstum entsprechend zu unterstützen. Nachdem wir im zweiten Halbjahr 2015 eine zusätzliche Beschichtungsanlage in den USA in Betrieb genommen haben, bauen wir nun in einem neuen Werk in Pinghu, China, zusätzliche Produktionskapazitäten für Transilon-Prozessbänder auf, hauptsächlich für den Raum Asien/Pazifik. Das Werk soll ab Mitte 2018 in Betrieb genommen werden.

Produktportfolio und operative Spitzenleistung im Fokus

Auch im Geschäftsjahr 2017 werden wir unser Produktangebot spezifisch auf die Bedürfnisse der Kundensegmente abgestimmt ergänzen sowie unsere Vertriebs- und Servicestruktur gezielt ausbauen, auch in Wachstumsmärkten. Neben unserer Hauptproduktgruppe der Transilon-Transportbänder werden wir 2017 vermehrt die Produktlinien von Prolink-Plastikmodulbändern und Extremultus-Antriebsriemen forcieren.

Wir werden die zahlreichen operativen Massnahmen an allen Fabrikations- und Produktionsstandorten konsequent vorantreiben und die globalen Prozesse dazu optimal abstimmen.

Mit all diesen fokussierten Aktivitäten werden wir die gesamte globale Wertschöpfungskette weiter optimieren, unsere Kundenzufriedenheit so erhöhen und gleichzeitig auch unsere Produktivität und Effizienz nochmals steigern.

GESCHÄTZTER INNOVATIONSPARTNER

Nicht immer sichtbar, jedoch fast überall präsent, sorgt Movement Systems dafür, dass viele Produktionsschritte reibungslos und optimal ablaufen. Unsere Lösungen zeichnen sich durch hohe Wirtschaftlichkeit, Präzision und Zuverlässigkeit aus. Als kompetenter Partner bei der Entwicklung branchenspezifischer und zukunftsweisender Lösungen zum Antreiben, Fördern und Fertigen hat sich Forbo auch im Berichtsjahr profiliert.

Spezialbeschichtung für die Lebensmittelindustrie

Die neue High-Grip-Beschichtung wurde speziell für vielseitig einsetzbare, verschiedene Bandtypen entwickelt, insbesondere für die verarbeitende Lebensmittelindustrie. Die Beschichtung ermöglicht eine bessere Haftung des Transportguts auf dem Band. Besonders geeignet ist sie für den Schrägtransport von Kisten und Boxen in der Fisch- und Fleischindustrie, wo Feuchtigkeit und Fett ein Rutschen fördern und so gute Mitnahmeeigenschaften für einen reibungslosen Verarbeitungsablauf sorgen. Ein weiteres Band kommt bei Schneidanlagen zur Herstellung von Fleischtranchen und Käsescheiben zum Einsatz, wo eine exakte Produktpositionierung, die Produktbeschleunigung sowie das Abbremsen der Bandgeschwindigkeit eine wichtige Rolle spielen. Dafür bietet die Funktionsschicht in Kombination mit der Feinstruktur eine optimale Produkthaftung. Diese Bänder entsprechen auch den höchsten Hygienestandards und haben eine hohe chemische Beständigkeit gegenüber Fetten, Ölen und Reinigungsmitteln.



HIGH-GRIP-BESCHICHTUNG



PROLINK

Plastikmodulband mit Fingerspitzengefühl

Im Produktportfolio von Prolink-Plastikmodulbändern ergänzt die neue Serie 13 Bandkonstruktionen, wo in Produktions- und Verpackungsprozessen kleinste Produkte wie Bonbons, Kaffeerahmportionen oder Kleingebäck, aber auch anderes Kleinstgut wie Klebstreifenrollen transportiert werden. Der Übergabespalt zwischen zwei Bändern ist entsprechend klein, sodass Umlenkungen bis zu einem Radius von minimal 3 mm machbar sind. So können kleinste Produkte störungsfrei von Band zu Band übergeben werden, und das Risiko einer Beschädigung des Förderguts oder eines Förderstaus kann so minimiert werden. Die optimale Gestaltung der Zahnräder und der Bandunterseite sorgen für einen hervorragenden Zahneingriff mit besserer Kraftübertragung, eine sichere Bandführung sowie eine leichte Reinigung. Die Serie 13 ist in zwei verschie-

denen Oberflächenstrukturen erhältlich, die eine optimale Produktablösung auch bei klebrigem oder anhaftendem Fördergut gewährleisten.

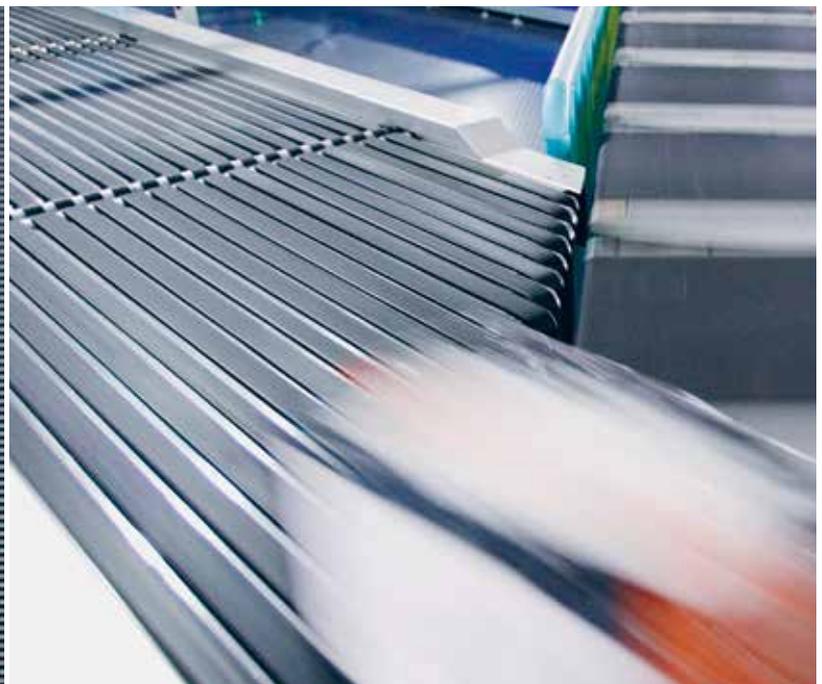
Elastische Transportbänder für Logistikzentren

Logistik- und Verteilzentren profitieren von den neu entwickelten elastischen Transportbändern, auf denen jede Art von Stückgut wie Pakete, Kartons oder andere vielseitig verpackte Waren befördert werden. Die Bänder der neu entwickelten EL-Linie sind optimal für den Einsatz bei kurzen Achsabständen, wie zum Beispiel bei Anlagen mit Quergurtsortern, wo Förderbänder seitlich zur Hauptförderrichtung hinzukommen und dort das Transportgut übergeben. Aufgrund der innovativen Bandkonstruktion mit einem halbelastischen Gewebezugträger können die Bänder bis zu 5 Prozent gedehnt oder vorgespannt werden. Der Einsatz von Spannvorrichtungen wird überflüssig und die Kosten für aufwendige Spannstationen können so eingespart werden. Aufgrund der dünnen, einlagigen Bandkonstruktion können besonders enge Umlenkradien realisiert werden. Auch kleinteiliges Fördergut kann einwandfrei von einem Band auf das nächste Band übergeben werden.

«OFFENSICHTLICHE
VORTEILE, DIE
MEHRWERT BIETEN»



EL-LINIE



EL-LINIE